



Familiengarten-Verein Allschwil

4123 Allschwil

Protokoll der 85. Mitgliederversammlung vom 05.04.2024

Vorsitzender:	Peter Platt
Teilnehmer:	101 Aktiv-, Partner- und Ehrenmitglieder
Entschuldigt:	27 Mitglieder
Protokollführer:	Lutz Hubert
Ort:	Saal der Christkatholischen Kirchgemeinde Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil
Dauer:	19:00 – 20:10 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Neumitglieder / Todesfälle
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Wahl der Stimmzähler, Protokollführer, Tagespräsident
5. Genehmigung der Traktandenliste
6. Genehmigung des Protokolls der 84. MV vom 21.04.2023
7. Jahresbericht des Vorstands
8. Bericht der Geschäftsprüfungskommission (GPK)
9. Genehmigung der Jahresrechnung 2023
10. Entlastung des Vorstandes
11. Wahlen und Kenntnisnahmen (abgeändert)
12. Wahl der GPK
13. Budget 2024
14. Statutenänderungen per GV 2024
15. Reglement Auflösung des Parzellennutzungsvertrags
16. Anträge der Vereinsmitglieder
17. Antrag des Vorstands
18. Ehrungen
19. Ausblick 2024
20. Sonstiges



1. Eröffnung und Begrüssung der Versammlung

Um 19:00 Uhr begrüsst Präsident Peter Platt im Namen des Vorstands alle Aktivmitglieder, Partner und Ehrenmitglieder des Familiengartenvereins Allschwil zur 85. Mitgliederversammlung.

2. Neumitglieder / Todesfälle

Es werden 10 neue Aktiv- bzw. Partnermitglieder vom Areal Tiefengraben, 6 vom Areal Lörzbach und 2 vom Areal Reservoir begrüsst

Für die 3 verstorbenen Mitglieder wird eine Gedenkminute eingelegt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit den Schreiben vom 1. März 2024 und 15. März 2024 haben alle Aktivmitglieder die Einladung zur Mitgliederversammlung und die Änderung der Traktandenliste erhalten. Beigelegt waren die überarbeiteten Statuten 2024, das Reglement Auflösung des Parzellennutzungsvertrages, der Abschluss 2023, das Budget 2024, eine Auswertung des Abschlusses und ein Antrag des Vorstands sowie der Jahresbericht des Vorstands und des Kassiers.

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäss.

Bei der Eingangskontrolle werden 101 Personen als stimmberechtigte Mitglieder registriert. Das einfache Mehr beträgt somit 51 Stimmen.

Die $\frac{3}{4}$ Mehrheit beträgt 76 Stimmen.

Dazu gab es keine Einwände.

→ *Somit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig.*

4. Wahl der Stimmzähler, des Protokollführers und des Tagespräsidenten

Peter Platt schlägt 4 Personen als Stimmzähler, Lutz Hubert als Protokollführer und Urs Schädeli als Tagespräsident vor.

→ *Gegen diese Vorschläge werden keine Einwände erhoben.*

5. Genehmigung der Traktandenliste

Bei der Traktandenliste kam es zu einer Änderung, da Peter Platt nach der MV für seine Ämter nicht mehr zur Verfügung steht. Diese wurde am 15.3.2024 an die Mitglieder verschickt.

Gegen die geänderte Traktandenliste werden keine Einwände erhoben.

→ *Per Handzeichen wird die geänderte Traktandenliste mit Stimmenmehr genehmigt.*



Familiengarten-Verein Allschwil

4123 Allschwil

6. Genehmigung des Protokolls der 84. Mitgliederversammlung vom 21.04.2023

Das Protokoll ist auf der Homepage abrufbar, lag im Vereinsbeizli auf und wurde der GPK zugestellt.

→ *Das Protokoll der 84. MV wird per Handzeichen mit Stimmenmehr genehmigt.*

7. Jahresberichte

Die Jahresberichte des Vorstands und des Kassiers wurden mit der Einladung verschickt.

Die Jahresrechnung wies einen Gewinn von Fr. 6'350.32 aus.

Das Vermögen per 31.12.2023 beträgt neu Fr. 141' 105.80.

Zu den Berichten gibt es keine Wortmeldungen

→ *Die Berichte werden per Handzeichen mit Stimmenmehr genehmigt.*

8. Bericht der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Der Bericht der GPK wurde bei der Registrierung an die Mitglieder verteilt.

Die GPK schlägt vor den Jahresabschluss zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

→ *Der Bericht wird von den Mitgliedern zur Kenntnis genommen.*

9. Genehmigung der Jahresrechnung 2023

Der Jahresabschluss und eine Auswertung betreffend Verteilung der Einnahmen wurden mit der Einladung verschickt.

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

→ *Die Jahresrechnung 2023 wird von den Mitgliedern per Handzeichen mit Stimmenmehr genehmigt.*



10. Entlastung des Vorstands

Die GPK schlägt in ihrem Bericht vor, dass allen Vorstandsmitgliedern Décharge erteilt wird.

Die Vorstandsmitglieder 2023 waren:

Peter Platt	Präsident
Daniel Chatelain	Kassier
Stephanie Wirth	Mutationsführerin
Ursula Refer	Gartenchefin
Lutz Hubert	Chef Kommunikation
Ilse Scheurer	Co-Präsidentin bis zur MV 2023

Es gibt hierzu keine Einwände.

→ *Dem Kassier und dem restlichen Vorstand wird mit Stimmenmehr Décharge erteilt.*

11. Wahlen und Kenntnisnahmen (abgeändert)

Wahl des Präsidenten und eines neuen Vorstandsmitglieds.

Die Wahl wird vom Tagespräsident Urs Schädeli geleitet.

Er dankt im Namen aller Vereinsmitglieder für die von Peter Platt und vom restlichen Vorstand hervorragend geleistete Arbeit in den letzten Jahren.

Wahl des Präsidenten oder Präsidentin.

Bis zur Mitgliederversammlung hat sich kein Mitglied bereit erklärt, das Amt des Präsidenten zu übernehmen. Auch während der Sitzung gibt es auf Anfrage des Tagespräsidenten keine Wortmeldung.

→ *Das Amt des Präsidenten bleibt vorerst vakant.*

Daniel Chatelain wird als Vizepräsident bis zur Wahl eines neuen Präsidenten den Vorstand leiten. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.



Familiengarten-Verein Allschwil

4123 Allschwil

Wahl des Regiechefs/-chefin

Es gibt keine Vorschläge für die Besetzung dieser Position.

→ *Die Position des Regiechefs bleibt vorerst vakant.*

Bis die Position neu besetzt wird, wird der Vorstand zusammen mit den Arealverantwortlichen die anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Gemäss den Statuten sollte der Vorstand aus mindestens 5 Mitgliedern bestehen und ist jetzt unterbesetzt. Daher sollten rasch möglichst 2 neue Vorstandsmitglieder gefunden werden.

Kenntnisnahme der Arealverantwortlichen 2024.

Die 3 Arealchefs Daniel Wirth (Tiefengraben), Silvio Bellusci (Lörzbach) und Fredy Schenk (Reservoir/Spitz) wurden an der Mitgliederversammlung 2022 für 3 Jahre gewählt. Sie sind somit für das Vereinsjahr 2024 gewählt.

12. Wahl der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Pierre Gensheimer, Mario Rosa und Gerhild Tesak stellen sich für ein weiteres Amtsjahr zur Verfügung. Hierzu werden keine Einwände erhoben.

→ *Pierre Gensheimer, Mario Rosa und Gerhild Tesak werden für ein weiteres Amtsjahr durch Handzeichen mit Stimmenmehr gewählt.*

13. Budget 2024

Das Budget wurde mit der Einladung versendet. Es gibt dazu weder Fragen noch Einwände.

→ *Das Budget wird durch Handzeichen mit Stimmenmehr genehmigt.*

14. Statutenänderungen per Mitgliederversammlung 2024

Die überarbeiteten Statuten 2024 wurden mit der Einladung versendet. Hierzu gibt es keine Einwände oder Bemerkungen.

→ *Die neuen Statuten 2024 werden durch Handzeichen mit Stimmenmehr genehmigt.*



15. Reglement Auflösung des Parzellennutzungsvertrags

Das Reglement wurde mit der Einladung versendet.

Bemerkung 1: Ich will verkaufen können an wen ich will.

Daniel Chatelain gibt folgende Erklärung hierzu ab:

Gemäss den Statuten kann ein Aktivmitglied vor seinem Ausscheiden aus dem Verein, einen Wunschkandidaten, der die Aufnahmebedingungen erfüllt, für die eigene Parzelle als Partner eintragen lassen. Somit hat dieser Partner beim Ausscheiden des Aktivmitglieds ein Vorrecht für die Übernahme der Parzelle. Es kann höchstens ein Partner je Parzelle eingetragen werden. Eine Begleitung der Übernahme durch die Mutationschefin ist weiterhin erforderlich, damit alle neuen Mitglieder vollumfänglich über ihre Rechte und Pflichten im Verein informiert werden.

Bemerkung 2: Warum fallen trotz Ablauf der 3-monatigen Kündigungsfrist Mitgliedergebühren an?

Daniel Chatelain gibt folgende Erklärung hierzu ab:

Die Mitgliedergebühr ist für das Vereinsjahr vom 1.1. bis zum 31.12 des jeweiligen Jahres fällig.

Die vielen Neuverpachtungen im letzten Jahr zeigen deutlich, dass es keine Probleme gibt, die Parzelle innerhalb von drei Monaten weiterzugeben. Die bestehende Warteliste ist ausreichend.

Problematisch wird es nur in wenigen Fällen, wenn die Preisvorstellungen der Veräusserer zu hoch sind. Nach Ablauf der Kündigungsfrist muss die jeweilige Parzelle geräumt sein oder an einen neuen Nutzer veräussert worden sein. Wenn dies nicht möglich ist, kann mit dem Vorstand eine Vereinbarung zur Weiternutzung, bis ein Nachfolger gefunden ist, getroffen werden. Die Parzelle muss auf jeden Fall in einem ordnungsgemässen Zustand gehalten werden. Die Jahresgebühr ist fällig, sie kann in Absprache mit dem neuen Nutzer zum Teil auf diesen überwält werden.

→ *Das Reglement wird durch Handzeichen mit Stimmenmehr angenommen.*

16. Anträge der Vereinsmitglieder

Es wurden zwei Anträge von Frau Müller und 1 Antrag von Herrn Sigrist eingereicht.

Die Anträge sowie die Empfehlungen des Vorstands wurden bei der Registrierung abgegeben.

Frau Müller hat sich für die MV weder an- noch abgemeldet.

Herr Sigrist hat sich für die MV abgemeldet.

Antrag 1 von Frau Müller **«Profihäckselmaschine»**

Der Verein soll in jedem Areal einmal im Quartal eine Profihäckselmaschine ausleihen, die die Mitglieder nützen können.



Familiengarten-Verein Allschwil

4123 Allschwil

Stellungnahme des Vorstands:

Der Vorstand lehnt diesen Antrag ab.

Die Handhabung einer professionellen Häckselmaschine ist nicht unproblematisch. Da die Maschine von Familiengartenverein ausgeliehen wird, muss der jeweilige Arealchef vor Ort sein (Freitagabend bis Samstagabend! Am Sonntag darf nicht gehäckselt werden). Hierbei fallen Regiestunden an. Bis zu zweimal im Jahr stellt der Verein eine Mulde je Areal für die Mitglieder zur Entsorgung von Schnittmaterial zur Verfügung. Wenn Parzellennutzer Häckselgut wünschen, können sie eine Maschine selbst organisieren und aufstellen (es können sich auch mehrere Parteien zusammenschliessen).

→ *Der Antrag wird von keinem Mitglied angenommen und ist somit abgelehnt.*

Antrag 2 von Frau Müller «**Lösung zum Jäten der Hauptwege**»

Suchen nach einer zufriedenstellenden Lösung zum Jäten des Hauptweges bei gleichzeitiger Reduktion des jährlichen Regiebeitrags für diejenigen Pächter, die an zwei Seiten ihrer Parzelle jäten müssen.

Stellungnahme des Vorstands:

Der Vorstand lehnt diesen Antrag ab. Die Behandlung der Hauptwege sind in den vorhandenen Regelwerken bereits festgehalten

→ *Der Antrag wird von keinem Mitglied angenommen und ist somit abgelehnt*

Antrag von Herrn Sigrist «**Problematik Wasseröffnung**»

"Schuldhaft" Pächter sollen für die entstehende Verzögerung bei der Wasseröffnung und dem zusätzlichen Zeitaufwand unserer Arealchefs mit Gebührenkosten von Fr. 100.-- in die Verantwortung genommen werden.

Stellungnahme und Gegenvorschlag des Vorstands:

Der Vorstand unterstützt diesen Antrag. Die Wasseröffnung führt jedes Jahr zu einem Mehraufwand an Regiestunden der Arealverantwortlichen. Bis die offenen Wasserhähne durch Ablaufen von Garten zu Garten lokalisiert werden, vergehen einige Stunden. Der Termin der Wasseröffnung wird rechtzeitig per E-Mail kommuniziert, steht auf der Homepage (www.fgva.ch) und hängt auch in den jeweiligen Arealschaukästen aus. Die Mitglieder wissen zudem, dass die Wasseröffnung jeweils Ende März stattfindet, sofern es die Witterung zulässt. Der Vorstand empfiehlt eine Gebühr von Fr. 70.-.

→ *Nach Abstimmung über die Höhe der Gebühr, wird der Antrag mit einer Gebühr von Fr. 100.- durch Handzeichen mit Stimmenmehr angenommen.*



17. Antrag des Vorstands

Antrag «Handänderungsgebühr bei Nutzerwechsel neu Fr. 250.--»

Der Antrag wurde bei der Einladung mitversendet.

Bei einem Nutzerwechsel musste bisher der neue Parzellennutzer eine Handänderungsgebühr von 4% des Übernahmepreises an den Familiengartenverein zahlen.

Der Vorstand beantragt an die Mitgliederversammlung die Handänderungsgebühr zu streichen und durch eine pauschale Mutationsgebühr von Fr. 250.- zu ersetzen. Diese Gebühr ist nicht abhängig vom Übernahmepreis und ist für alle Parzellenwechsel gleich hoch.

→ *Der Antrag wird per Handzeichen mit Stimmenmehr genehmigt.*

18. Ehrungen

Es werden in diesem Jahr 9 Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Familiengarten-Verein Allschwil geehrt. Die Anwesenden erhalten von Peter Platt ein Pro Innenstadt Gutschein und ein Dankeschreiben.

Anschliessend wird Peter Platt von Ursi Refer mit Blumenstraus und Gutschein verabschiedet. Der Vorstand dankt Peter Platt, der über die Jahre einen enormen Erfahrungsschatz angesammelt und diesen auch immer gerne weitergegeben hat. Seine Arbeit als Regiechef war sicher nicht immer leicht, wurde aber immer mit viel Herzblut erledigt.

19. Ausblick 2024

Der Vorstand wird durch Gespräche mit Mitgliedern versuchen, so rasch wie möglich, die zwei vakanten Positionen im Vorstand zu besetzen. Diese müssten anschliessend durch eine ausserordentliche Mitgliederversammlung bestätigt werden.

Areal Tiefengraben:

Für die Grüncontainer wird ein neuer Abstellplatz erstellt.

Areal Spitz:

Der Hauptweg zur Hauptstrasse wird instand gestellt.

Tombola Mitgliederversammlung:

Es wird nach einem neuen Organisator für die Tombola an der nächsten MV gesucht.



Familiengarten-Verein Allschwil

4123 Allschwil

20. Sonstiges

Peter Platt verabschiedet sich mit den Worten: «Ich möchte hier die Gelegenheit nutzen mich bei allen Vorstandsmitgliedern und Arealverantwortlichen, die mich in den letzten Jahren zum Gelingen reibungsloser Vereinsjahre unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

Ich war nun ca. 30 Jahre im Vorstand. Es war eine schöne, aber auch arbeitsintensive Zeit. Mein neuer Job lässt mir nicht mehr viel Zeit, mich 100%ig um den Familiengartenverein zu kümmern. Aber auch gewisse Vorkommnisse und Aussagen von Mitgliedern in letzter Zeit, haben mich dazu bewogen, zurückzutreten. Ich glaube aber, dass der Verein mit dem jetzigen Vorstand in guten Händen ist. Zudem bleibe ich dem Verein für anspruchsvolle Regiearbeiten erhalten. Auch für Schatzungen werde ich dem Vorstand bei Bedarf zur Seite stehen.»

Allschwil, 16. 04. 2024

Peter Platt
Präsident

Urs Schädeli
Tagespräsident

Lutz Hubert
Protokollführer

Das Protokoll wird im Vereinsbeizli Tiefengraben zur Einsicht bereitgelegt und auf der Homepage www.fgva.ch aufgeschaltet.